

Anstalten zu Bekehrung der Heiden in Ostindien, (H. 1795. 4.) p. 978 ff. desgleichen noch einen Brief über verschiedene naturhistorische Gegenstände in den dortigen Ländern, im 57. St. der nur erwähnten Geschichte.

* **Panecius**, (Nikolaus) Mag. der Phil. und Bakkal. der Theologie und Substitut des Superintendenten und Vize-Pastor zu Kirchhain in der Ephorie Dobrilugk, geb. 1670 am 8. Juny zu Zittau, wo sein Vater gleiches Namens sich als ein Böhmischer Exulant befand, trieb seine Schulstudien in seiner Vaterstadt, so wie seine akademischen in Wittenberg, wurde 1690 allda Mag. 1695 Adjunkt. der phil. Fakultät und Bakkal. 1698 aber gelangte er zu oben erwähnten Amte und starb 1700 am 27. Juny.

§ 1) D. de generatione Diaboli cum sagis; Vit. 1693. 4.

2) D. de sceptro Juda; Ib. 1694.

3) D. de Necessitate accentuationis ebraicae; Ib.

4) D. de b. Luthero optimo interprete; Ib.

5) S. Jacobi Apostoli Epistolae cathol. versio Arab. c. Nisselii interpretatione; Ib. 1694. 4.

Vergl. Dietm. Meissn. Pr. I. 1477. Карпов. Anal. II. 123. U. N. XXXIII. 945.

* **Pannach**, (Johann) Dokt. der Med. und ausübender Arzt in Budissin, geb. 1687 am 4. Sept. zu Nachlau, wo sein Vater George P. ein Landmann war, trieb seine Schulstudien in Budissin, so wie seine akademischen in Wittenberg, promovierte 1711 zu Halle und starb 1742 am 24. July.

1) D. inaug. (praef. Geo. Ern. Stahl) de restitutione sanitatis in integrum; H. 1711. 4.

2) Abgenöthigte Rettung der Unschuld zweyer bewährter Arzneymittel des Mercurii dulcis und Aethiopsis mineralis, Bud. 1739. 4.

r. DL. Beytr. II. 123 f.